

Begründung:

Das Deutsche Museum Bonn ist eine einzigartige Institution der Wissenschaftspädagogik in der Region. Zahlreiche Firmen engagieren sich im Förderverein des Museums und betonen, dass durch die Arbeit des Deutschen Museums Bonn zahlreiche ihrer heutigen Auszubildenden und Mitarbeiter ihr Interesse an naturwissenschaftlichen Zusammenhängen entdeckt hätten.

Für die Unternehmen in einer industriell geprägten Region wie der unseren ist es von zentraler Bedeutung, genügend qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden. Ohne diese Fachkräfte sind die Unternehmen gezwungen, wenigstens Teile ihrer Produktion zu verlagern, was letztlich zu Lasten des Rhein-Sieg-Kreises und seiner Kommunen ginge. Die Unternehmen berichten aber von zunehmend größeren Schwierigkeiten, Fachkräfte oder auch nur Interessenten für einen Ausbildungsplatz zu finden.

Um das Interesse und Verständnis gerade junger Menschen für Naturwissenschaften zu wecken, welches bei einer Vielzahl von Tätigkeiten in industriellen Betrieben Grundlage ist, ist das Deutsche Museum Bonn eine einzigartige Anlaufstelle in der Region und für die Region.

Seit die Diskussion über die finanzielle Zukunft des Deutschen Museums Bonn in der Öffentlichkeit geführt wird, hat es der Förderverein des Museums geschafft, eine Vielzahl und damit einen bunten Querschnitt von Industriebetrieben der Region als Unterstützer und Mitglieder zu gewinnen. Dies zeigt die Relevanz, die die Unternehmen dem Deutschen Museum Bonn bei ihrer eigenen Zukunftssicherung zuschreiben.

Aus diesem Grund sollte der Rhein-Sieg-Kreis das Engagement honorieren und ebenfalls einen nennenswerten Anteil zur Finanzierung beitragen.

Mit freundlichen Grüßen,
gez.

Dr. Torsten Bieber
Martin Schenkelberg
Michael Solf

Ingo Steiner
Burkhard Hoffmeister
Johanna Bientreu

f.d.R.
Andreas Grünhage